

Für Leib...

Kleine Windbeutel

...gefüllt mit Erdbeeren

Für die Windbeutel:

Brandteig:

- 175 ml Wasser kochen mit 30 Gramm Butter und etwas Salz.
- 160 Gramm Mehl dazugeben und abbrennen.
- Nach dem Erkalten 3-4 Eier und etwas Backpulver dazugeben und kräftig unterschlagen.
- Bei 180 Grad ca. 25 Minuten backen.
- Halbieren, erkalten und füllen.



Für die Erdbeerensahne:

Erdbeeren waschen und in sehr kleine Würfel schneiden und zuckern, eventuell etwas Erdbeermarmelade oder gehackte Zitronenmelisse dazugeben und marinieren.

Die Windbeutel halbieren und mit der Erdbeerensahne füllen. Bestäuben mit Puderzucker und sofort servieren!

Gutes Gelingen und guten Appetit!

...und Seele!

Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit. Amen!

Am vergangenen Sonntag haben wir den Dreifaltigkeitssonntag gefeiert. Im Dreiblatt der Erdbeere sahen unsere Ahnen eine Erinnerung an die Dreifaltigkeit. In der zur Erde geneigten Frucht ein Sinnbild für die Blutstropfen Christi und in der Fünzfahl der Blütenblätter ein Andenken an die Wunden Christi. Im Mittelalter pflanzte man gerne auf Gräbern Erdbeerpflanzen.

Dreifaltigkeit! In jeder Heiligen Messe hören wir am Ende des Tagesgebetes: Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit. Amen!

Das klingt nach Gemeinschaft!

Wir können Gemeinschaft mit Gott haben weil Gott in sich selbst schon Gemeinschaft ist.

Wir können diese Gemeinschaft mit Gott leben, wenn wir eines Geistes mit Gott sind, wenn Gottes Kraft in uns wirkt.